

JUGENDPARLAMENT



Protokoll der 5. öffentlichen Sitzung des Göttinger Jugendparlamentes

DATUM:	Freitag, 11.12.2020
ORT:	Ratssaal des neuen Rathauses, sowie teilweise über Videokonferenz dazugeschaltet
BEGINN:	16.00 Uhr
ENDE:	19.00 Uhr
ANWESEND:	S. Anwesenheitsliste
TOP 1	Evaluationsbogen ausfüllen Die Plenarleitung teilt die Bögen aus und bittet, diese in der nächsten Sitzung ausgefüllt wieder zurückzugeben.
TOP 2	Ergänzungen zur Tagesordnung Die Einladung ist rechtzeitig eingegangen, 22 Parlamentarier*innen sind da, das Parlament ist beschlussfähig. Es gibt keine Ergänzungen zur Tagesordnung. Die Plenarleitung bittet mit Nachdruck, sich bei Verhinderung zur Sitzung bei ihr abzumelden.
TOP 3	Kurzfristig ist Herr König leider krank geworden, dieser Punkt wird voraussichtlich bei der nächsten Sitzung nachgeholt.
TOP 4	Bericht des Präsidiums <ul style="list-style-type: none">• Tim Wiedenmeier erzählt vom vorhergegangenen Treffen zur Zukunft der Innenstadt. Es waren neben der Fraktion der Grünen auch einige Wissenschaftler*innen und Vertreter*innen von ProCity und einem Naturschutzbund anwesend. Tim Wiedenmeier hat dort die Meinung der Jugend eingebracht und berichtet von einem lockeren Treffen, bei dem man viel Neues gelernt und diskutiert hat.• Bei der vergangenen Ratssitzung hat die Außenvertretung, bestehend aus Tim Wiedenmeier und Jakob Büchner, das Jugendparlament dem gesamten Gremium vorgestellt und viel positives Feedback bekommen, Henrike Horn hat dabei Bilder für die Social Media Kanäle des Jugendparlamentes gemacht. Die Fraktionen von FDP, SPD und CDU haben das Jugendparlament bereits zu ihrer nächsten Fraktionssitzung in Präsenz eingeladen, wobei unklar ist, wann diese stattfinden.• Das Göttinger Tageblatt hat Jakob Büchner und Tim Wiedenmeier interviewt, wobei viel Interesse insbesondere bei den Themen Kaffee To Gö, der AG Diskriminierung und unserer Weihnachtsaktion bestand.• Die St. Michael Kirchengemeinde hat das Jugendparlament angeschrieben, ob Interesse besteht, Einblick in die wohlthätige Arbeit zu nehmen. Geplant ist, dass 2 Parlamentarier*innen einen Tag von 10:00 - 14:00 Uhr bei der Tafel in der Turmstraße mitarbeiten. Interesse dafür hatten Kaja Uesbeck, Elisabeth Knust, Jeremias Klasen, Stella Hofmann, Jakob Büchner und Henrike Horn. Zu diesem Thema wurde eine Telegram-Gruppe erstellt, Ansprechpartner ist Thomas Maxellon.

JUGENDPARLAMENT



G Ö T T I N G E N

	<ul style="list-style-type: none">• Der Name Kaffee To Gö ist bereits vom Göttinger Studentenwerk patentiert worden und das Pfandbechersystem in der Uniklinik bereits eingeführt, obwohl es dort wenig Annahme dazu gibt. Geplant ist, dass sich die Projektgruppe Kaffee To Gö mit dem Studentenwerk trifft, um eine mögliche Zusammenarbeit zu besprechen.• Beim Treffen mit dem Referat Wahlen und Statistik zur Evaluation der Wahlen von 2020 gab es das Ergebnis, dass deutlich mehr Mädchen erreicht werden müssen. Dazu gab es die Idee, dass alle Kandidat*innen in Zukunft als Duos antreten. Außerdem soll die Wahl an den Schulen resümiert werden und in Zukunft muss sich mit den Schulen besser abgesprochen werden. <p>Das Präsidium hat den dringenden Wunsch, dass alle Parlamentarier*innen regelmäßiger ihre Nachrichten und E-Mails kontrollieren, da dringende Mitteilungen nur spät oder gar nicht gelesen werden. Einige Parlamentarier*innen halten einen Wechsel zu WhatsApp sinnvoll, was die Stadt jedoch aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht unterstützt. Deshalb werden einzelne Parlamentarier*innen bei dringenden Infos extra angeschrieben.</p>
TOP 5	Sprecher*innen der Arbeits- und Projektgruppen <ul style="list-style-type: none">• Arbeitsgruppe Kontakt zu anderen Jugendparlamenten Sprecher: Laurenz Muigg• Arbeitsgruppe Diskriminierung Sprecher: Tim Wiedenmeier• Projektgruppe Kaffee To Gö Sprecher: Temporär Jakob Büchner• Arbeitsgruppe Umwelt Sprecher: Jeremias Klasen• Arbeitsgruppe ÖPNV Sprecher: Laurenz Muigg• Arbeitsgruppe Website Sprecher: Johannes Groothuis• Projektgruppe Baumpflanzaktion Sprecherin: Elisabeth Knust• Arbeitsgruppe Kinderrechte Sprecher: Yuqi Gardner <p>Alle Sprecher*innen sind angenommen, Anträge werden von den Arbeits- und Projektgruppen selbst verfasst.</p> <p>Die Abstimmung über die Gründung einer Arbeitsgruppe, die sich um den Kontakt zu den Schulen kümmert, wird auf das nächste Treffen verschoben, da der Antrag zu spät eingereicht wurde.</p>

JUGENDPARLAMENT



G Ö T T I N G E N

TOP 6	Bericht der Arbeitsgruppen und deren Anträge: <ul style="list-style-type: none">• <u>Projektgruppe Baumpflanzaktion</u> Als Fläche für 31 Bäume bietet sich eine Ausgleichsfläche in Grone in der Nähe des Unternehmens Zufall. Für die Aktion sind 5500 € eingeplant: 3500 € für die Pflanzung von 31 Bäumen als Erinnerung an die ersten Jugendparlamentarier*innen Göttingens und 2000 € für eine größere Spendenaktion zur Pflanzung von vielen weiteren Bäumen. Die 31 Gedenkbäume sollen im März oder April 2021 gemeinsam mit dem Fachbereich Stadtgrün der Stadt Göttingen gepflanzt werden. Beschluss: <i>Die Jugendparlamentarier stimmen mehrheitlich beiden Aktionen zu.</i>• <u>Arbeitsgruppe ÖPNV</u> Der vorbereitete Brief an das Kultusministerium bzgl. des kostenlosen Bustickets für die Oberstufe wurde vorgestellt und diskutiert. Die Überfüllung der Schulbusse war ein weiteres Thema der AG ÖPNV. Dazu wurden einige Busfahrer*innen befragt, ob es aufgrund der Pandemie nicht sinnvoll wäre, mehr Busse einzusetzen. Leider ist das nicht möglich, da die Kapazitäten (Busse und Fahrer*innen) nicht ausreichen. Beschluss: <i>Das Jugendparlament stimmt mehrheitlich dem vorgelegten Brief zu und empfiehlt die Versendung.</i>• <u>Arbeitsgruppe Umwelt</u> Beschluss: <i>Das Jugendparlament beschließt mehrheitlich, die Schülerfirma Sonnenstrom des HG mit 2500 € zu unterstützen, wobei weiter mit der Schülerfirma kooperiert werden soll. Im neuen Jahr sollen die Kooperationsmöglichkeiten mit der Schülerfirma besprochen werden.</i>• <u>Arbeitsgruppe Website</u> Für die Website des Jugendparlaments braucht die Arbeitsgruppe noch Steckbriefe von allen Parlamentarier*innen, die Texte dazu sollen von den Parlamentarier*innen per E-Mail an die Arbeitsgruppe geschickt werden. Auf der Webseite ist ein Beispiel abgebildet, an dem man sich orientieren kann.
TOP 7	Bericht der Geschäftsstelle <u>Rhetorikworkshop:</u> Für alle Parlamentarierinnen findet der Stimm- und Sprechworkshop am 30.1.2021 von 15:00 – 18:00 Uhr statt. Die Geschäftsstelle bietet den Parlamentariern eine Terminauswahl über Telegram an. <u>Finanzplanung:</u>

JUGENDPARLAMENT



G Ö T T I N G E N

	<p>Für nicht ausgegebene Haushaltsmittel aus 2020 kann man eine Übertragung in den Haushalt 2021 beantragen. Da durch den verspäteten Start des Jugendparlamentes und die Einschränkungen aufgrund der Pandemie einige Projekte nicht beendet bzw. gestartet werden konnten, wird die Geschäftsstelle versuchen, einige Mittel übertragen zu lassen.</p> <p>Die Übertragung der Gelder kann nur unter Bezug auf ein festgelegtes Projekt beantragt werden. Folgende Verteilung ist dafür geplant:</p> <table border="1"><tr><td>Baumpflanzaktion</td><td>5 500 €</td></tr><tr><td>Stimm- und Sprechworkshops</td><td>1 100 €</td></tr><tr><td>Rhetorikseminar</td><td>4 000 €</td></tr><tr><td>Wahlparty</td><td>1 000 €</td></tr><tr><td>Zusammenarbeit mit anderen Jugendparlamenten</td><td>1 000 €</td></tr></table> <p>Der Übertrag zu 2021 beträgt insgesamt 12 600 €</p> <p>Die restlichen Punkte wie die Videoerstellung für die Zusammenarbeit mit der Demokratiebewegung aus der Ukraine und die Vorstellung der Konferenzmöglichkeiten über einen Benutzerzugang von Big Blue Button wurden aus Zeitgründen auf die nächste Sitzung verlegt.</p>	Baumpflanzaktion	5 500 €	Stimm- und Sprechworkshops	1 100 €	Rhetorikseminar	4 000 €	Wahlparty	1 000 €	Zusammenarbeit mit anderen Jugendparlamenten	1 000 €
Baumpflanzaktion	5 500 €										
Stimm- und Sprechworkshops	1 100 €										
Rhetorikseminar	4 000 €										
Wahlparty	1 000 €										
Zusammenarbeit mit anderen Jugendparlamenten	1 000 €										
TOP 8	<p>Bericht aus den Ausschüssen</p> <p>Maximilian Zweckstetter berichtet aus dem Bauausschuss vom Vorhaben, ein Betonmischwerk auf den Dragoneranger, einem Naturschutzgebiet, zu bauen. Nach einer langen Diskussion darüber wurde beschlossen, dass das Vorhaben für die Jugend mehr Nachteile als Vorteile hat. Dazu positioniert sich das Jugendparlament auch über die Social Media Kanäle.</p> <p>Es wurde im Bauausschuss auch über Luftfilteranlagen für die etwa 1000 Klassenräume in Göttingen diskutiert, was die Stadt circa 3 500 000 € kosten würde. So eine Ausgabe ist nicht zu bewältigen.</p> <p>Alle anderen Ausschussvertreter*innen konnten wegen Zeitmangels nichts mehr aus den Ausschüssen berichten. Dies soll in der nächsten Sitzung nachgeholt werden.</p>										
TOP 9	<p>Verschiedenes</p> <p>Die nächste Sitzung findet am 11.1.2021 um 16:00 Uhr im Ratssaal statt.</p>										
TOP 10	<p>Sitzungsende</p>										

Johannes Broothuis

Für das Protokoll

J. Wang

Plenarleitung

Plenarleitung